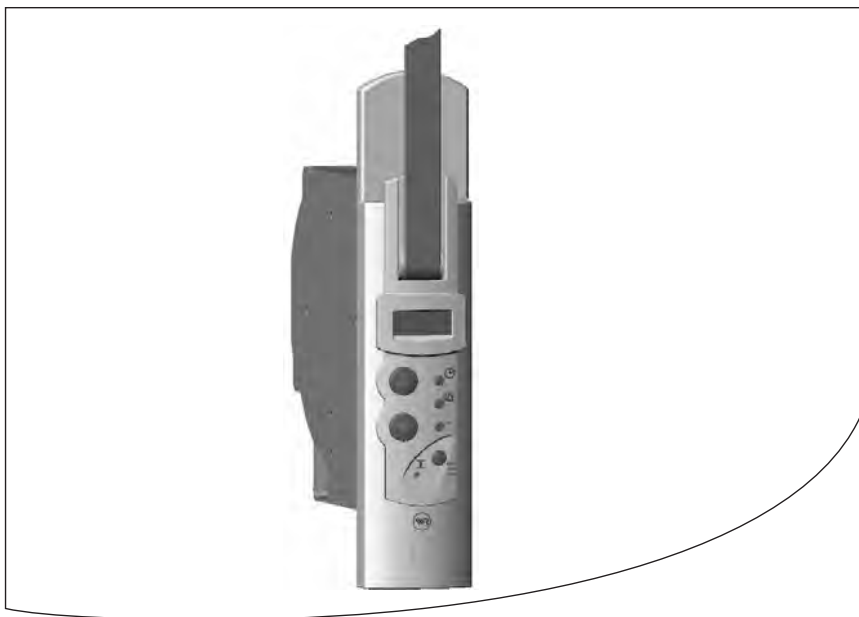




## **D** Einbau- und Bedienungsanleitung RolloTron Comfort Plus



Artikel Nr. 9605-NLF

VBD 345-2-NLF (09.10)



## Sehr geehrte Kunden...

D

...mit dem Kauf des Rollladenantriebs **RolloTron Comfort Plus** haben Sie sich für ein Qualitätsprodukt aus dem Hause RADEMACHER entschieden. Wir danken Ihnen für Ihr Vertrauen.

Dieser Rollladenantrieb ist sowohl unter Aspekten des größten Komforts und der optimalen Bedienbarkeit, als auch unter Gesichtspunkten der Solidität und Langlebigkeit entstanden. Mit einem kompromisslosen Qualitätsanspruch und nach langen Versuchsreihen sind wir stolz, Ihnen dieses innovative Produkt zu präsentieren.

Dahinter stehen alle hochqualifizierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus dem Hause RADEMACHER.



### Diese Anleitung...

...beschreibt Ihnen die Montage, den elektrischen Anschluss und die Bedienung Ihres Rollladenantriebs. Bitte lesen Sie diese Anleitung vollständig durch und beachten Sie alle Sicherheitshinweise, bevor Sie mit den Arbeiten beginnen.

Bitte bewahren Sie diese Anleitung auf und übergeben Sie die Anleitung bei einem Besitzerwechsel auch dem Nachbesitzer.

Bei Schäden, die durch Nichtbeachtung dieser Anleitung und der Sicherheitshinweise entstehen, erlischt die Garantie. Für Folgeschäden, die daraus resultieren, übernehmen wir keine Haftung.



# Inhaltsverzeichnis



**Gesamtansicht** ..... 68



## Wichtige Hinweise zu Ihrer Sicherheit

Zeichenerklärung ..... 69  
Allgemeine Sicherheitshinweise .. 69  
Richtige Verwendung ..... 70  
Einsatzbedingungen ..... 70  
Zulässige Rolladengurtbreiten .... 70



## Vor dem Einbau

Maß nehmen ..... 71  
Werkzeuge ..... 71  
Den alten Gurtwickler ausbauen. 71  
Das Gurtband vorbereiten ..... 71



## Elektrischer Anschluss

Sicherheitshinweise/  
Elektrischer Anschluss ..... 72



**Gurtband einziehen und befestigen** ..... 73  
**Den RolloTron Comfort Plus einbauen** ..... 74



**Kurzbeschreibung der einzelnen Funktionen** ... 75



**Den RolloTron Comfort Plus in Betrieb nehmen** ..... 76



## Endanschläge einstellen

Oberen/unteren  
Endanschlag einstellen ..... 77



**Den RolloTron Comfort Plus bedienen**

Handbetrieb ..... 78



## Zeitautomatik einstellen

Aktuelle Uhrzeit einstellen ..... 79

## Standardprogramm

Allgemeine  
Öffnungs-/Schließzeit einstellen... 80

## Wochenprogramm

Eingabemodus aktivieren ..... 81  
Aktuellen Tag einstellen ..... 81  
Einstellen der  
Tagesschaltzeiten ..... 82



Zusätzliche  
Wochenschaltzeiten ..... 84  
Eingabemodus verlassen ..... 84  
Wechsel zum  
Standardprogramm ..... 85  
Alle Einstellungen  
löschen (Reset) ..... 86



**Den RolloTron Comfort Plus ausbauen** ..... 87

Gurtband entfernen bei  
Totalausfall ..... 88



**Pflege/  
Was tun, wenn...?** ..... 89



**Technische Daten** ..... 92  
**Zubehör** ..... 94  
**Hier können Sie Ihre  
Einstellungen notieren** ... 95

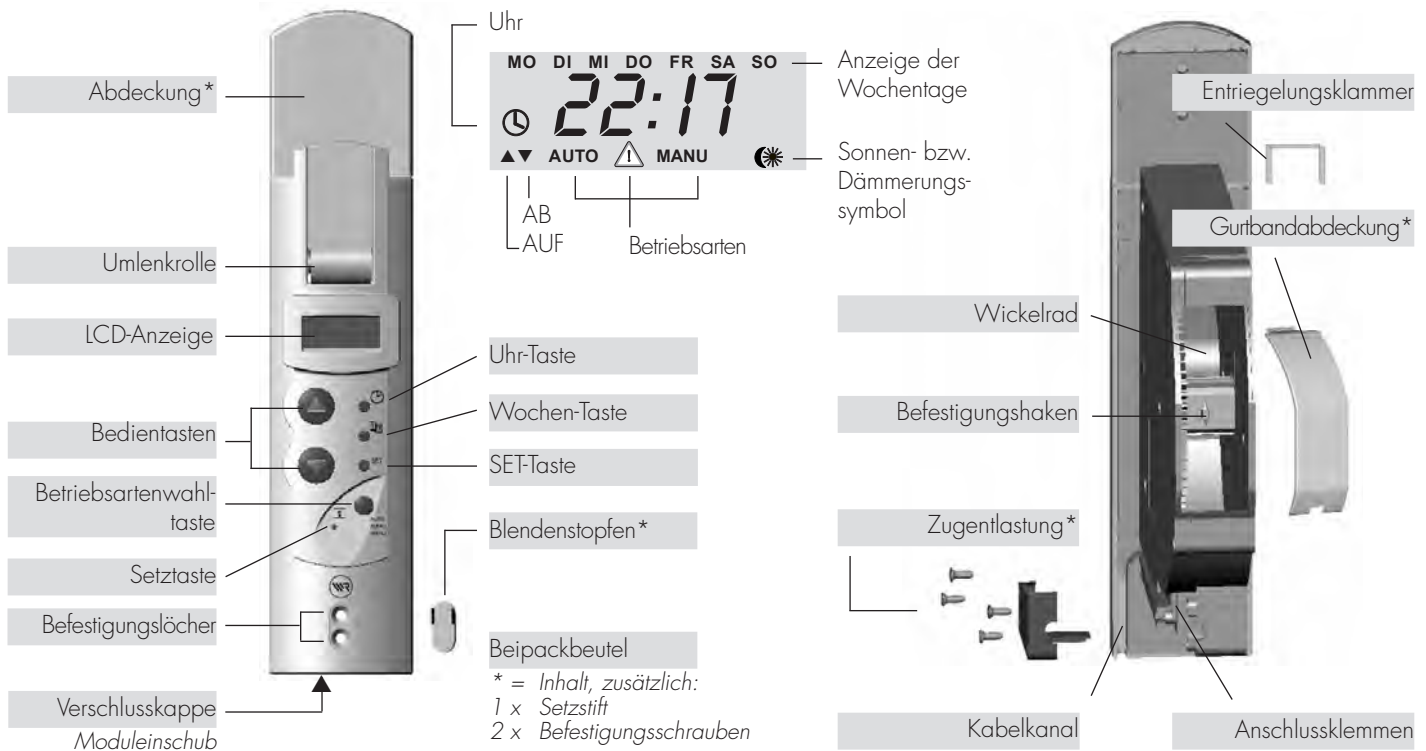


**Garantie** ..... 96



# Gesamtansicht

D





# Wichtige Hinweise zu Ihrer Sicherheit

## Zeichenerklärung



### Lebensgefahr durch Stromschlag.

Dieses Zeichen weist Sie auf Gefahren bei Arbeiten an elektrischen Anschlüssen, Bauteilen etc. hin. Es fordert Sicherheitsmaßnahmen zum Schutz von Gesundheit und Leben der betroffenen Person.



### Hier geht es um Ihre Sicherheit.

Beachten und befolgen Sie bitte alle so gekennzeichneten Hinweise.



### HINWEIS/WICHTIG

Auf diese Weise machen wir Sie auf weitere, für die einwandfreie Funktion, wichtige Inhalte aufmerksam.

## Allgemeine Sicherheitshinweise



### Bei allen Arbeiten an elektrischen Anlagen besteht Lebensgefahr durch Stromschlag.

- ◆ Der elektrische Anschluss und alle Arbeiten an elektrischen Anlagen müssen durch eine zugelassene Elektrofachkraft nach den Anschlussanweisungen in dieser Anleitung erfolgen, s. Seite 72.
- ◆ **Führen Sie alle Montage- und Anschlussarbeiten im spannungslosen Zustand aus.**



### Der Einsatz defekter Geräte kann zur Gefährdung von Personen und zu Sachschäden führen (Stromschlag, Kurzschluss).

Verwenden Sie niemals defekte oder beschädigte Geräte. Wenden Sie sich in diesem Fall an unseren Kundendienst, s. Seite 96.



- ◆ Es darf Kindern nicht erlaubt werden, mit der Rollladensteuerung zu spielen.



- ◆ **Beobachten Sie während der Einstellung den Rollladen und halten Sie Personen fern, die durch plötzliches Nachrutschen zu Schaden kommen können.**



Nach der Norm DIN EN 13659 muss dafür Sorge getragen werden, dass die für die Behänge festgelegten Verschiebebedingungen nach EN 12045 eingehalten werden.

In ausgerollter Stellung muss bei einer Kraft von 150 N in Aufwärtsrichtung an der Unterkante die Verschiebung mindestens 40 mm betragen.

Dabei ist besonders darauf zu achten, dass die Ausfahrgeschwindigkeit des Behanges auf den letzten 0,4 m kleiner als 0,2 m/s sein muss.



# Wichtige Hinweise zu Ihrer Sicherheit



## Richtige Verwendung

### Verwenden Sie den RolloTron Comfort Plus nur...

...zum Heben und Senken von Rollläden mit zulässigem Gurtband.



### Verwenden Sie nur Originalteile des Herstellers.

Verwenden Sie nur Original-Ersatzteile von RADEMACHER, Sie vermeiden so Fehlfunktionen bzw. Schäden am RolloTron Comfort Plus.

Als Hersteller übernehmen wir keine Garantie bei der Verwendung herstellerfremder Bauteile und daraus entstehender Folgeschäden.

Alle Reparaturen am RolloTron Comfort Plus dürfen nur vom autorisierten Kundendienst durchgeführt werden.

## Einsatzbedingungen

- ◆ Betreiben Sie den RolloTron Comfort Plus nur in trockenen Räumen.
- ◆ Für den elektrischen Anschluss muss am Einbauort ständig ein 230 V/50 Hz Stromanschluss mit bauseitiger Freischaltvorrichtung (Sicherung) vorhanden sein.
- ◆ Der Rollladen muss sich leichtgängig heben und senken lassen, er darf nicht klemmen.
- ◆ Die Auflagefläche für den Rollladenantrieb muss eben sein.

## Zulässige Rollladen-Gurtbreiten

**Artikel Nr. 9605-NLF  
Standardgurtband 23 mm**

Gurtstärke	max. Gurtlänge
1,3 mm	12 m
1,0 mm	15 m

### WICHTIG

Verwenden Sie nur Gurtbänder in den zulässigen Längen. Werden längere Gurtbänder eingezogen, kann das zur Beschädigung des RolloTron Comfort Plus führen.



## Vor dem Einbau

**D**

### ▼ Maß nehmen (Maße s. Seite 92)

Prüfen Sie, ob der Gurtkasten ausreichend Platz für den RolloTron Comfort Plus bietet.

### ▼ Sie benötigen folgende Werkzeuge:

- ◆ Schraubendreher
- ◆ Kreuzschlitz - Schraubendreher
- ◆ Schere
- ◆ Zollstock oder Maßband
- ◆ Stift

### ▼ Den alten Gurtwickler ausbauen.

- ◆ Lassen Sie den Rollladen ganz herunter, bis die Lamellen vollständig geschlossen sind.
- ◆ Bauen Sie den alten Gurtwickler aus und wickeln Sie das Gurtband ab.

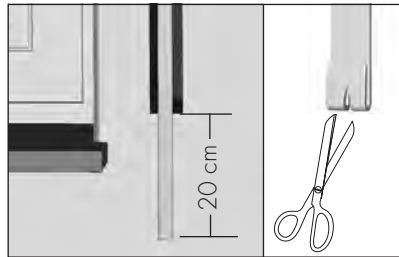


### ▼ Es besteht Verletzungsgefahr durch die vorgespannte Feder des alten Gurtwicklers.

Die Federdose kann beim Herausnehmen unkontrolliert zurückschnellen. Entspannen Sie daher die Feder im Gurtwickler vorsichtig von Hand.

### ▼ Das Gurtband vorbereiten.

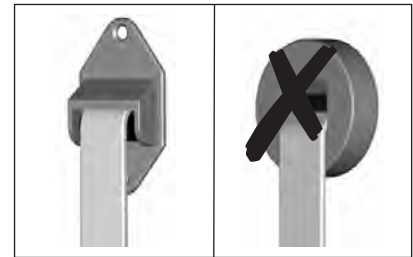
Schneiden Sie das Gurtband ca. 20 cm unterhalb des Gurtkastens ab. Schlagen Sie das Ende des Gurtbandes ca. 2 cm um und schneiden Sie in die Mitte einen kurzen Schlitz. So können Sie später das Band auf dem Wickelrad einhaken.



### ▼ Empfehlung

Montieren Sie bei schwergängigen Rollläden eine Umlenckrolle (Art.-Nr. 3590/3595) an den Rollladenkasten.

Das Gurtband muss möglichst gerade laufen, Sie vermeiden dadurch unnötige Reibung und Verschleiß.





## Elektrischer Anschluss

D

### Sicherheitshinweise



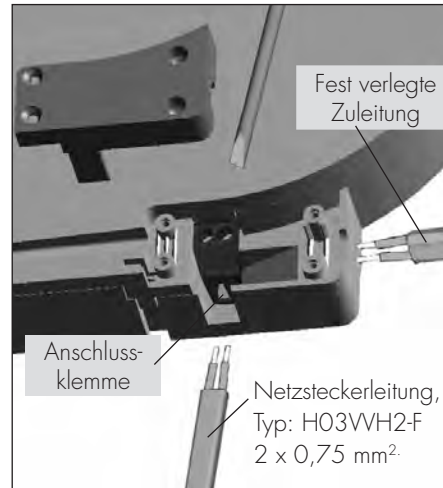
**Bei allen Arbeiten an elektrischen Anlagen besteht Lebensgefahr durch Stromschlag.**

- ◆ Der elektrische Anschluss und alle Arbeiten an elektrischen Anlagen müssen durch eine zugelassene Elektrofachkraft, nach den Anschlussplänen in dieser Anleitung, erfolgen.
- ◆ Führen Sie alle Montage- und Anschlussarbeiten nur im spannungslosen Zustand aus.
- ◆ Trennen Sie die Zuleitung allpolig vom Netz und sichern Sie sie gegen Wiedereinschalten.
- ◆ Prüfen Sie die Anlage auf Spannungsfreiheit.
- ◆ Vergleichen Sie vor dem Anschluss die Angaben zur Spannung/Frequenz auf dem Typenschild mit denen des örtlichen Netzes.

### HINWEIS

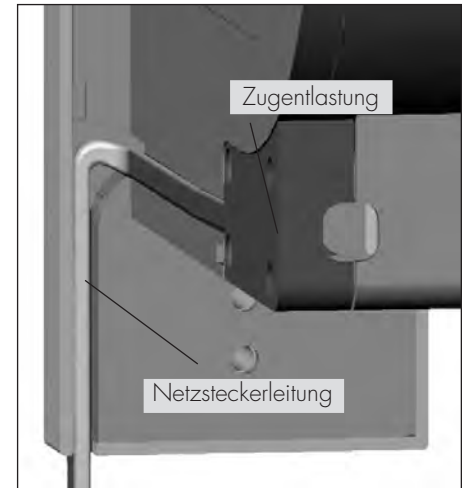
Der elektrische Anschluss des RolloTron Comfort Plus kann sowohl über ein Netzsteckerkabel als auch über eine festverlegte Zuleitung erfolgen.

- ▼ **Schließen Sie die gewünschte Zuleitung wie gezeigt an.**

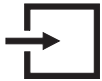


- ▼ **Wenn Sie eine Netzsteckerleitung verwenden, so verlegen Sie diese anschließend im seitlichen Kabelkanal.**

- ▼ **Schrauben Sie nach dem elektrischen Anschluss die Zugentlastung mit den beiliegenden Schrauben an.**











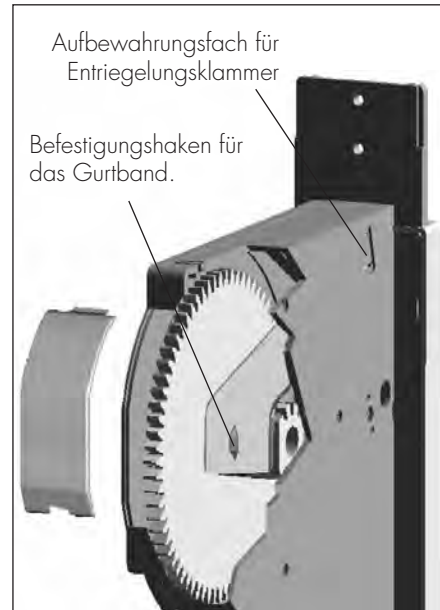
## Gurtband einziehen und befestigen

D

- ▼ Schalten Sie die Netzversorgung ein.
- ▼  Drücken Sie einmal kurz die Uhr-Taste.
- ▼  Drücken Sie die AUF-Taste so lange, bis der Befestigungshaken in der Montageöffnung gut erreichbar ist.
- ▼  **Es besteht Verletzungsgefahr durch das drehende Wickelrad.**  
Fassen Sie nie bei laufendem Motor in die Montageöffnung.
- ▼ Schalten Sie die Netzversorgung unbedingt wieder aus.
- ▼ Stecken Sie das Gurtband von vorne in den RolloTron Comfort Plus und befestigen Sie es auf dem Haken.
- ▼ Netzversorgung wieder einschalten.
- ▼  Drücken Sie die AUF-Taste so lange, bis sich das Gurtband einmal ganz um das Wickelrad gewickelt hat.
- ▼ Setzen Sie die Gurtbandabdeckung auf die Montageöffnung.

### WICHTIG

Legen Sie das Gurtband immer von oben über das Wickelrad.



### WICHTIG

Ziehen Sie das Gurtband beim Aufwickeln stramm, so dass sich die Umlenkrolle mitdreht.





### ▼ HINWEIS

Bauen Sie den RolloTron Comfort Plus gerade ein, damit sich das Gurtband korrekt aufwickeln kann. Achten Sie darauf, dass der RolloTron Comfort Plus frei im Gurtkasten sitzt und nicht am Mauerwerk anliegt, es kann sonst zur Geräuschbildung kommen.



### Bei Verwendung einer Zuleitung mit Netzstecker.

Achten Sie darauf, dass die Netzsteckerleitung korrekt im Kabelkanal liegt. Sie kann sonst beim Anschrauben beschädigt werden.

▼ **Schieben Sie den RolloTron Comfort Plus in den Gurtkasten und schrauben Sie ihn mit den beiliegenden Schrauben fest.**

▼ **Drücken Sie den beiliegenden Blendenstopfen in die untere Schraubenöffnung.**





## Kurzbeschreibung der einzelnen Funktionen / Betriebsarten

### Manueller Betrieb



Mit Hilfe der Betriebsarten-Wahltaste können Sie die gewünschte Betriebsart Manuell/Automatik oder Zufallsbetrieb einstellen.

Im manuellen Betrieb können Sie mit der (▲) AUF- und (▼) AB-Taste den Rollladen öffnen/schließen und auch wieder anhalten.

### WICHTIG

Die Bedienung von Hand ist in jeder Betriebsart möglich und hat Vorrang vor den Automatikfunktionen.

### Automatik-Betrieb Standardprogramm



Einstellung einer Öffnungs- und Schließzeit für Ihren Rollladen. Die eingestellten Schaltzeiten gelten für alle Wochentage.

### Automatik-Betrieb Wochenprogramm



Individuelle Einstellung der Öffnungs- und Schließzeit Ihres Rollladens für jeden Tag. Zusätzlich können Sie je eine Öffnungs- und Schließzeit einstellen, die an allen Wochentagen gelten.

### Zufallsbetrieb



Über die Betriebsarten-Wahltaste können Sie die Zeitsteuerung auf Zufallsbetrieb einstellen. Damit Ihr Haus bei Abwesenheit auch bewohnt wirkt, öffnen und schließen Ihre Rollläden automatisch nach einem Zufallsprinzip. Die Zufallszeiten weichen von den eingestellten Schaltzeiten um (+) 0 - 30 min. ab.

### Beispiel:

Sie haben die Öffnungszeit auf 8:00 Uhr gestellt und den Zufallsbetrieb eingeschaltet. Ihre Rollläden öffnen sich jetzt automatisch zwischen 8:00 Uhr und 8:30 Uhr nach dem Zufallsprinzip.



## Den RolloTron Comfort Plus in Betrieb nehmen / Wichtige Hinweise

D

Im Folgenden beschreiben wir Ihnen die notwendigen Einstellungen für den Betrieb Ihres RolloTron Comfort Plus.



Wenn Sie eine entsprechende Taste drücken oder tippen sollen, verwenden wir dieses Symbol.



Das bedeutet: Taste loslassen.

### Zeitüberschreitung beachten

Erfolgt bei den Einstellungen längere Zeit keine Eingabe, wechselt das Gerät von dem entsprechenden Eingabemodus zur Standard-Anzeige mit der aktuellen Uhrzeit zurück.

### Deaktivieren von Zeiten

Stellen Sie die entsprechende Zeit auf den Wert **0:00**, damit wird der zugehörige Steuerbefehl nicht ausgeführt.

### HINWEIS

Die Setztaste liegt etwas vertieft in der Blende. Verwenden Sie bitte zum Drücken der Setztaste einen dünnen Stift oder etwas ähnliches.



### ▼ Strom einschalten bzw. Netzstecker in die Steckdose stecken.

Erscheint die untenstehende Anzeige, muss die UHR-Taste gedrückt werden, erscheint eine beliebige Zeit, können Sie mit den Einstellungen ab Seite 77 beginnen.



### ▼ 1x UHR-Taste drücken.



### ▼ Endanschläge einstellen.



# Endanschläge einstellen



Damit Ihr Rollladen an der richtigen Stelle anhält, müssen Sie zuerst den oberen und unteren Endanschlag einstellen.

## WICHTIG

Sie müssen unbedingt beide Endanschläge einstellen, sonst kann es zu Funktionsstörungen kommen.

## HINWEIS

Achten Sie darauf, dass Sie bei der Einstellung des unteren Endanschlages die Setztaste sofort loslassen, wenn der Rollladen geschlossen ist und das Gurtband nicht mehr hochläuft. Die RolloTron-Elektronik überwacht die Drehbewegung der Umlenkrolle und könnte den Antrieb bei stehender Umlenkrolle abschalten, bevor Sie die Setztaste losgelassen haben.

## Endanschläge verändern

Fahren Sie den Rollladen in die Mittelstellung und stellen Sie den jeweiligen Endanschlag neu ein.

### Den oberen und unteren Endanschlag einstellen.



**drücken und halten**



**1 x**

*Der Rollladen fährt hoch bzw. runter.*



### Setztaste sofort loslassen, ...

*... wenn der Rollladen die gewünschte Position des jeweiligen Endanschlages erreicht hat. Der Rollladen stoppt, der obere bzw. untere Endanschlag ist nun gespeichert.*

### Anzeige:



*In der Anzeige erscheint das Symbol der aktuellen Fahrtrichtung.*





## Den RolloTron Comfort Plus bedienen / Handbetrieb

D

Nach dem Einstellen der Endanschläge können Sie Ihren RolloTron Comfort Plus jederzeit mit der (▲) AUF- bzw. (▼) AB-Taste bedienen.

Bei Betätigung einer der beiden Bedientasten fährt der Rollladen bis zum oberen oder unteren Endanschlag.

### ▼ Den Rollladen heben.



1x

*Der Rollladen fährt bis zum oberen Endanschlag.*

### ▼ Den Rollladen senken.



1x

*Der Rollladen fährt bis zum unteren Endanschlag.*

### ▼ Den Rollladen anhalten.



od.



*kurz drücken.*

### Anzeige:



*Die eingestellte Öffnungszeit und die jeweilige Fahrtrichtung werden kurz angezeigt.*



*Die eingestellte Schließzeit und die jeweilige Fahrtrichtung werden kurz angezeigt.*



## Aktuelle Uhrzeit einstellen

D

Damit Ihr RolloTron Comfort Plus den Betrieb aufnehmen kann, müssen Sie einige Grundeinstellungen vornehmen. Stellen Sie zuerst die aktuelle Uhrzeit ein.

### So verstellen Sie die Ziffern:

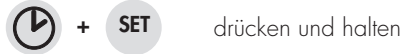


= Zeitvorlauf



= Zeitrücklauf

### Schneller Ziffernlauf (z. B. Zeitvorlauf)



drücken und halten

### Langsamer Ziffernlauf (z. B. Zeitvorlauf)



drücken und halten

und  Taste tippen

### ▼ Aktuelle Uhrzeit einstellen.



**drücken und halten, ...**

*... wenn Sie z. B. 13:00 Uhr einstellen wollen, sonst Zeitrücklauf wählen.*



**Tasten loslassen, ...**

*...sobald die Ziffern die aktuelle Tageszeit anzeigen, ggf. mit langsamem Ziffernlauf korrigieren.*

### Anzeige:





# Standardprogramm / Allgemeine Öffnungs-/Schließzeit einstellen

Möchten Sie Ihren RolloTron Comfort Plus im Standardprogramm betreiben, können Sie je eine Öffnungs- und Schließzeit einstellen, die an allen Wochentagen gilt. Beim Erreichen dieser Zeiten öffnet oder schließt sich Ihr Rollladen und fährt bis zum jeweiligen Endanschlag.

## So verstellen Sie die Ziffern:

od. + = Zeitvorlauf

+ od. = Zeitrücklauf

## Schneller Ziffernlauf (z. B. Zeitvorlauf)

+ drücken und halten

## Langsamer Ziffernlauf (z. B. Zeitvorlauf)

drücken und halten

und tippen

### ▼ Allgemeine Öffnungszeit einstellen, (z. B. 7:15 Uhr).

+ drücken und halten (Zeitvorlauf)

▼ + Tasten loslassen,...  
... sobald die gewünschte Öffnungszeit erreicht ist, ggf. mit langsamem Ziffernlauf korrigieren.

### ▼ Allgemeine Schließzeit einstellen, (z. B. 19:30 Uhr).

+ drücken und halten (Zeitrücklauf)

▼ + Tasten loslassen,...  
... sobald die gewünschte Öffnungszeit erreicht ist, ggf. mit langsamem Ziffernlauf korrigieren.

### Anzeige:



### Anzeige:







# Wochenprogramm / Aktuellen Tag einstellen

## Eingabemodus des Wochenprogramms aktivieren.

Möchten Sie für jeden Tag der Woche separate Öffnungs- und Schließzeiten einstellen, müssen Sie den Eingabemodus des Wochenprogramms aktivieren.

Darüber hinaus können Sie zwei Schaltzeiten einstellen, die zusätzlich zu den Tageseinstellungen an allen Wochentagen gelten.

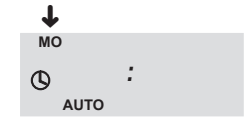
## ▼ Eingabemodus des Wochenprogramms aktivieren.



*In der Anzeige erscheinen der eingestellte Wochentag und das Uhrensymbol.*



## Anzeige:



*Zusätzlich wird die eingestellte Betriebsart angezeigt.*

## ▼ Den aktuellen Tag einstellen.



### Taste solange tippen,...

*... bis in der Anzeige der aktuelle Wochentag (z. B. Mittwoch) erscheint, dieser ist damit gespeichert.*



## ▼ Tagesschaltzeiten einstellen.



# Wochenprogramm / Einstellen der Tages-Schaltzeiten

D

Damit Sie für jeden Wochentag die gewünschten Schaltzeiten einstellen können, beginnt das Programm nach erneutem Drücken der Wochentaste wieder bei Montag.

## HINWEIS

Bei Aktivierung des Wochenprogramms werden die Öffnungs- und Schließzeit des Standardprogramms übernommen.

Die Einstellung oder Korrektur der Öffnungs- und Schließzeit für jeden einzelnen Wochentag erfolgt analog den Einstellungen der Standardzeiten.

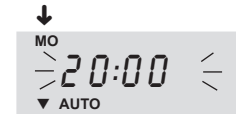
### ▼ Öffnungszeit für Montag einstellen.



1x Die für Montag voreingestellte Öffnungs- und Schließzeit wird wechselnd angezeigt.



### Anzeige:



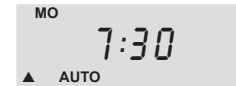
1x Die Werkseinstellung aufrufen.



+



drücken und halten (Zeitvorlauf)



+



Tasten loslassen, wenn ...

... die gewünschte Öffnungszeit, angezeigt wird (z. B. 7:30 Uhr).

### ▼ Schließzeit für Montag einstellen.



## Wochenprogramm / Einstellen der Tages-Schaltzeiten

D

### ▼ Schließzeit für Montag einstellen.



1x Die Werkseinstellung aufrufen.



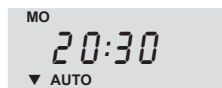
### Anzeige:



+



drücken und halten (Zeitvorlauf)



+



Tasten loslassen, wenn ...

...die gewünschte Schließzeit, angezeigt wird (z. B. 20:30 Uhr).



1x Den nächsten Tag (Dienstag) aufrufen.

Die für Dienstag voreingestellte Öffnungs- und Schließzeit wird wechselnd angezeigt.



### ▼ Öffnungs- und Schließzeit für Dienstag einstellen.

Einstellungen ab Seite 82 wiederholen.

### ▼ Den nächsten Tag (Mittwoch) aufrufen.

Arbeitsschritte ab Seite 82 für alle Tage wiederholen.

### ▼ Die Einstellungen beenden.

Wollen Sie keine weiteren Einstellungen vornehmen, drücken Sie mehrfach die Wochentaste bis Sie alle Eingabepunkte des Wochenprogramms durchschritten haben (siehe Seite 84).

### ▼ Zusätzliche, gemeinsame Wochenschaltzeiten einstellen.



## Zusätzliche, gemeinsame Wochenschaltzeiten einstellen.

Im Wochenprogramm können Sie, wenn gewünscht, zwei Schaltzeiten einstellen, die an allen Tagen zusätzlich zu den individuellen Tages-Schaltzeiten gelten.

Zum Beispiel: Abschattung zur Mittagszeit oder ein zusätzlicher Befehl zum Schließen des Rollladens in den Abendstunden.

### ▼ Zwei zusätzliche Wochenschaltzeiten einstellen.



#### 1x Eingabemodus aktivieren.

*Haben Sie die Einstellungen für den letzten Wochentag vorgenommen, erscheint nach erneutem Drücken der Wochentaste folgende Anzeige.*

**Einstellung der zusätzlichen Öffnungs- und Schließzeit wie zuvor beschrieben durchführen.**



#### 1x Eingabemodus des Wochenprogramms verlassen.

*Das Wochenprogramm ist jetzt aktiv.*

### Anzeige:



s. Seite 82/83

### HINWEIS

*Erfolgt keine Eingabe, bleiben die beiden zusätzlichen Wochenschaltzeiten inaktiv (s. Seite 76).*



*Der aktuelle Wochentag und die aktuelle Uhrzeit werden jetzt angezeigt.*



# Wochenprogramm / Wechsel zum Standardprogramm

## Kontrolle bzw. verändern der Tagesschaltzeiten.

Ist das Wochenprogramm aktiv, können Sie durch Tippen der (▲) **AUF**- oder der (▼) **AB**-Taste die Schaltzeiten des aktuellen Wochentages kontrollieren und gegebenenfalls ändern.

## Wechsel zwischen Wochen- und Standardprogramm.

Nach Verlassen des Eingabemodus ist das Wochenprogramm aktiv. Danach können Sie beliebig zwischen Wochenprogramm und Standardprogramm wechseln.

## HINWEIS

Beachten Sie die Anzeige. Das Wochenprogramm ist aktiv, wenn der eingestellte Wochentag in der Anzeige erscheint.

### ▼ Kontrolle der Tagesschaltzeiten (z. B. Öffnungszeit).



#### 1 x Aktuelle Öffnungszeit aufrufen.

*(z. B. für Montag)*

#### Aktuelle Tagesschaltzeit verändern.

*Beachten Sie dazu die Angaben auf der Seite 80 zum Zeitvor-/rücklauf.*



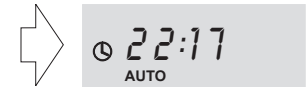
#### 2 s Wechsel ins Standardprogramm und umgekehrt.

*Nach jedem Drücken der Wochentaste wechselt die Betriebsart.*

### Anzeige:



*Ohne Eingabe erscheint nach kurzer Zeit wieder die aktuelle Uhrzeit.*



*Das Standardprogramm ist aktiv.*



# Alle Einstellungen löschen (Software-Reset)



## Software-Reset

Möchten Sie Ihre Einstellungen löschen, müssen Sie einen Software-Reset durchführen.

### Danach sind alle Einstellungen gelöscht:

- ◆ Endanschläge
- ◆ Aktuelle Uhrzeit
- ◆ Aktueller Tag
- ◆ Individuelle Schaltzeiten im:
  - Standardprogramm
  - Wochenprogramm

### HINWEIS

Nach einem Software-Reset gelten die ab Werk eingestellten Zeiten.

### ▼ Alle Einstellungen löschen (Software-Reset).



**Tasten drücken und halten.**

▼ Nach ca. 8 Sekunden ist der Software Reset ausgeführt und die Anzeige erlischt.



**Tasten loslassen, wenn...**  
... die Anzeige erlischt

### ▼ Aktuelle Uhrzeit neu einstellen.



**1x** Die Anzeige startet wieder bei 12:00 Uhr. Erst dann kann die Automatik reagieren.

### ▼ Alle Einstellungen ab Seite 77 wiederholen.

### Anzeige:



Anzeige nach einem Software-Reset bzw. nach 8 Std. Stromausfall. Die Zeit muss neu eingestellt werden (s. Seite 93, Gangreserve).









## Den RolloTron Comfort Plus ausbauen

D

Müssen Sie den RolloTron Comfort Plus wegen Umzug oder Renovierung ausbauen, so gehen Sie wie folgt vor:

- ▼  **Den Rollladen vollständig schließen.**
- ▼ **Endanschläge löschen (ca. 8 s drücken).**  

- ▼  **drücken und halten**  

- ▼ **Das Gurtband mit der Hand über die Umlenkrolle soweit wie möglich vorne aus dem RolloTron Comfort Plus ziehen.**
- ▼ **Den Blendenstopfen und die obere Abdeckung entfernen.**
- ▼ **Befestigungsschrauben lösen und den RolloTron Comfort Plus aus dem Gurtkasten ziehen.**
- ▼ **Die Gurtbandabdeckung entfernen.**

### ▼ **Kontrollieren Sie die Position des Befestigungshakens.**

*Fahren Sie, wenn nötig, den Haken in die richtige Position um das Gurtband abzunehmen.*



#### **Es besteht Verletzungsgefahr durch das Wickelrad.**

Fassen Sie nicht bei laufendem Motor in die Montageöffnung. Ziehen Sie immer den Netzstecker bevor Sie in die Montageöffnung fassen.

### ▼ **Den Strom abschalten und die Netzverbindung lösen.**



#### **Es besteht Lebensgefahr durch Stromschlag.**

Prüfen Sie, ob die Zuleitung spannungslos ist, bevor Sie den RolloTron Comfort Plus abklemmen.

### ▼ **Das Gurtband vom Befestigungshaken lösen und vorne aus dem RolloTron Comfort Plus vollständig herausziehen.**



### HINWEIS

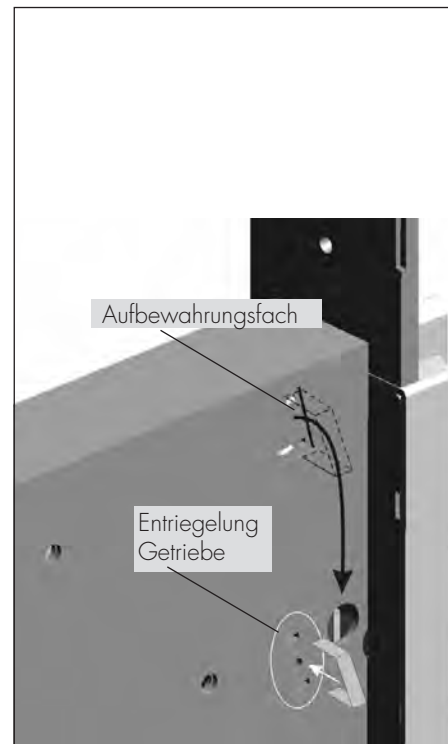
Bei einem Totalausfall des RolloTron Comfort Plus, wenn der Motor nicht mehr läuft, können Sie mit Hilfe der beiliegenden Entriegelungsklammer das Gurtband vollständig aus dem RolloTron Comfort Plus ziehen, ohne es zerschneiden zu müssen.

- ▼ Ziehen Sie den Netzstecker oder schalten Sie die Stromzufuhr ab und sichern Sie diese gegen Wiedereinschalten.
- ▼ Entfernen Sie den Blendenstopfen und die obere Abdeckung.
- ▼ Lösen Sie die Befestigungsschrauben und ziehen Sie den RolloTron Comfort Plus aus dem Gurtkasten heraus.
- ▼ Ziehen Sie die Entriegelungsklammer aus der Halterung (s. Abbildung).

- ▼ Stecken Sie die Entriegelungsklammer mit leichtem Druck in das Getriebe (s. Abbildung) und halten Sie die Klammer gedrückt.
- ▼ Ziehen Sie anschließend, bei gedrückter Klammer, das Gurtband mit der Hand vorne aus dem Gerät heraus und lösen Sie es, wenn nötig vom Befestigungshaken (s. Seite 73).
- ▼ Stecken Sie anschließend die Klammer wieder in das Aufbewahrungsfach.
- ▼ Lösen Sie die Netzverbindung an der Klemmleiste und ziehen Sie den RolloTron Comfort Plus vollständig aus dem Gurtkasten.

### HINWEIS

Lassen Sie das Gerät nach einem Totalausfall von einem Fachhändler überprüfen.







### Pflege

Sie können den RolloTron Comfort Plus mit einem angefeuchteten Tuch reinigen. Verwenden Sie bitte keine aggressiven oder scheuernden Spülmittel.

### WICHTIG

Kontrollieren Sie bitte regelmäßig Ihren RolloTron Comfort Plus und alle Komponenten auf Beschädigung:

- ◆ Die Umlenkrolle am Rollladenkasten muss leichtgängig sein.
- ◆ Das Gurtband darf nicht ausfransen.
- ◆ Tauschen Sie beschädigte Teile aus.

### ...die Anzeige blinkt?

**Mögliche Ursache:** Netzausfall

**Lösung:** Beheben Sie die Ursache für den Netzausfall und Überprüfen Sie dann die Anzeige.

a) Erscheint dann die aktuelle Uhrzeit, ist Ihr RolloTron Comfort Plus weiterhin aktiv.

b) Erscheint die Resetanzeige (s. Seite 86), war der Netzausfall länger als 8 Stunden. Alle Daten, inkl. der Endanschläge, sind gelöscht.

Wiederholen Sie alle Einstellungen ab Seite 76.

### ...der Rollladen an den eingestellten Endanschlägen nicht stehenbleibt?

**Mögliche Ursache:** Das Gurtband hat sich gedehnt und die Endanschläge haben sich dadurch verändert.

**Lösung:** Sie müssen die Endanschläge neu einstellen (s. Seite 77).

### ...der Rollladen nach der Montage nicht ganz hochläuft.

**Mögliche Ursache:** Die Einstellung des oberen Endanschlages stimmt nicht.

**Lösung:** Wiederholen Sie die Einstellung des oberen Endanschlages (s. Seite 77).



**...trotz eingestellter Schaltzeiten keine automatischen Befehle ausgeführt werden?**

**Mögliche Ursache:** Ihr RolloTron Comfort Plus befindet sich eventuell im manuellen Betrieb (**MANU**).

**Lösung:** Schalten Sie den RolloTron Comfort Plus in den Automatikbetrieb (**AUTO**).

**...die eingestellten Schaltzeiten nicht genau eingehalten werden?**

**Mögliche Ursache:** Ihr RolloTron Comfort Plus befindet sich eventuell im Zufallsbetrieb (**ZUFALL**).

**Lösung:** Schalten Sie den RolloTron Comfort Plus in den Automatikbetrieb (**AUTO**).

**...beim Herabfahren der Rollläden hängenbleibt?**

**Mögliche Ursachen:** Es liegt eine Störung im Rollladenkasten vor:

- ◆ Lamellen haben sich verschoben.
- ◆ Der Rollladen schleift im Rollladenkasten am Fensterrahmen, durch fehlende Andruckrollen.
- ◆ Dämmmaterial hat sich gelöst und verkeilt den Rollladen.
- ◆ Der Rollladen ist zu leicht.

**Lösung:** Öffnen Sie den Rollladenkasten und beseitigen Sie den Fehler.

- ◆ Schmieren Sie schwergängige Stellen, wenn nötig, mit Gleitwachs ein.
- ◆ Ist der Rollladen zu leicht, so beschweren Sie ihn. Schieben Sie dazu z. B. ein passendes Flacheisen in die unterste Lammelle.

**...der RolloTron Comfort Plus manuell oder automatisch nicht mehr ordnungsgemäß reagiert?**

**Lösung:** Führen Sie einen Software-Reset gemäß Seite 86 durch. Wiederholen Sie anschließend Ihre Einstellungen (s. Seite 76). Testen Sie ggf. den RolloTron Comfort Plus mit den Werkseinstellungen.



### ...der Rollladen morgens zur eingestellten Zeit nicht hochfährt?

#### Mögliche Ursachen:

Die Elektronik hat den Antrieb während des Setzvorgangs für den unteren Endanschlag nach kurzer Zeit abgeschaltet, da sich die Umlenkrolle nicht mehr bewegt hat. Dies ist dann der Fall, wenn:

- ◆ beim Einstellen des unteren Endanschlags die Setztaste zu lange gedrückt wird. Die Lamellen des Rollladens sind geschlossen, aber das Gurtband wickelt sich weiter ab und liegt nicht mehr straff auf der Umlenkrolle.
- ◆ das Gurtband sich gedehnt hat und der untere Endanschlag dadurch verändert wurde. Auch in diesem Fall liegt das Gurtband nicht mehr straff auf der Umlenkrolle.

#### Lösung:

Das Gurtband darf zu keinem Zeitpunkt schlaff werden.

- ◆ Stellen Sie den unteren Endanschlag neu ein.

Achten Sie darauf, dass das Gurtband straff über die Umlenkrolle läuft und diese sich beim Tieflauf gleichmäßig mitdreht, solange Sie die Setztaste gedrückt halten.

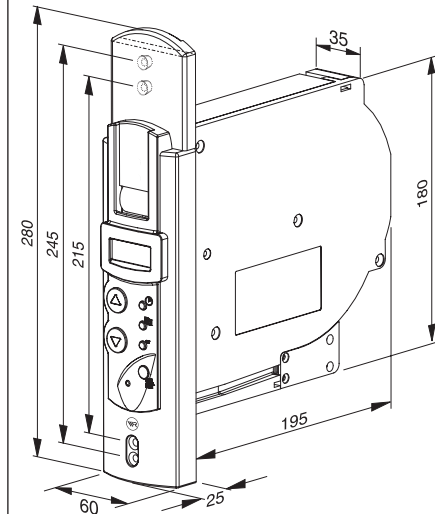


## Technische Daten

D

<b>Art.-Nr.:</b>	<b>9605-NLF</b>
Versorgungsspannung:	230 V/50 Hz
Nennleistung:	ca. 100 W
Standbyleistung:	< 0,7 W
Nenn Drehmoment:	ca. 14 Nm
Nenn Drehzahl:	ca. 24 U/min.
Kurzzeitbetrieb:	5 Minuten (*)
Nachlaufweg:	< 0,4 U
Schutzklasse:	II (Nur für trockene Räume)
Anzahl der Schaltzeiten:	max. 16
Gangreserve:	8 Stunden
Zufallsgenerator:	(+) 0 - 30 Min.
Gehäusematerial:	Recyclingfähiger Kunststoff

Maße in mm



### HINWEIS

(\*) Sie können den Rollladenantrieb max. 5 Minuten mit maximaler Last betreiben, lassen Sie danach den Antrieb ca. 30 Min auskühlen.

### HINWEIS

Je nach Ausstattung des Behangsystems liegt der Anwendungsbereich für ein Rollladengegewicht von:

4,5 kg/m<sup>2</sup> (Kunststoffrollläden),  
bei max. 10 m<sup>2</sup> Rollladenfläche.

10 kg/m<sup>2</sup> (Alu-/Holzrollläden),  
bei max. 6 m<sup>2</sup> Rollladenfläche.

Alle Werte beziehen sich auf einen leichtgängigen Rollladen.



## Datenerhalt

Bei kurzzeitigem Netzausfall bleiben die vom Benutzer programmierten Zeiten und die aktuellen Daten (Uhrzeit/Wochentag) erhalten.

Die Anzeige blinkt in diesem Fall und wird nach einiger Zeit langsam dunkler.

## Gangreserve

Der RolloTron Comfort Plus hat eine Gangreserve von mindestens 8 Stunden.

Bei Netzausfall länger als 8 Stunden gehen alle Daten, auch die eingestellten Endanschläge, verloren und müssen neu eingegeben werden. In diesem Fall erscheint die gleiche Anzeige wie nach einem Software-Reset.

Alle Einstellungen müssen wiederholt werden (s. Seite 76).

## Werkseinstellungen

Uhrzeit 12:00 Uhr

### Schaltzeiten Standardprogramm

AUF 07:00 Uhr  
AB 20:00 Uhr

### Tagesschaltzeiten Wochenprogramm

AUF 07:00 Uhr  
AB 20:00 Uhr

### Gemeinsame Wochenschaltzeit

AUF 0:00 (deaktiviert)  
AB 0:00 (deaktiviert)

## CE-Zeichen und Konformität

Der Rollladenantrieb **RolloTron Comfort Plus** (Art.-Nr. 9605-NLF) erfüllt die Anforderungen der geltenden europäischen und nationalen Richtlinien.

Die Konformität wurde nachgewiesen, die entsprechenden Erklärungen und Unterlagen sind beim Hersteller hinterlegt.

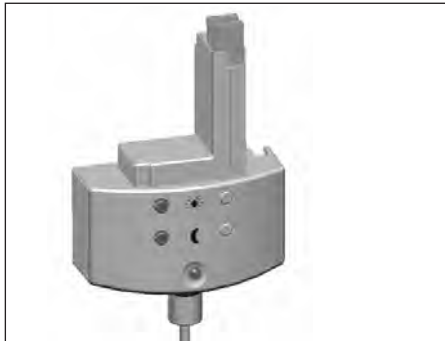


## Sonnen-/Dämmerungsmodul

Sie können den RolloTron Comfort Plus zusätzlich mit einem Sonnen-Dämmerungsmodul ausrüsten. Dieses Modul enthält einen Lichtsensor, zur Helligkeitsabhängigen Steuerung Ihres RolloTron Comfort Plus.

Ein SD-Modul mit Infrarot-Empfänger kann zusätzlich über eine Fernsteuerung betrieben werden.

Art.-Nr. 9450/9460 (mit IR-Empfänger)



## Infrarot-Fernsteuerung

Mit diesem IR-Handsender können Sie Ihren RolloTron Comfort Plus fernsteuern.

### Voraussetzung:

SD-Modul Art.-Nr. 9460 ist vorhanden.

Art.-Nr. 9490





## Hier können Sie Ihre Einstellungen notieren



### Standardprogramm

Allgemeine Öffnungszeit (AUF): .....Uhr

Allgemeine Schließzeit (AB): .....Uhr

### Wochenprogramm

	Öffnungszeit (▲)	Schließzeit (▼)
<b>Montag:</b>	<b>Uhr</b>	<b>Uhr</b>
<b>Dienstag:</b>	<b>Uhr</b>	<b>Uhr</b>
<b>Mittwoch:</b>	<b>Uhr</b>	<b>Uhr</b>
<b>Donnerstag:</b>	<b>Uhr</b>	<b>Uhr</b>
<b>Freitag:</b>	<b>Uhr</b>	<b>Uhr</b>
<b>Samstag:</b>	<b>Uhr</b>	<b>Uhr</b>
<b>Sonntag:</b>	<b>Uhr</b>	<b>Uhr</b>

### Zusätzlich:

Gemeinsame Öffnungszeitzeit (AUF): .....Uhr

Gemeinsame Schließzeit (AB): .....Uhr



## Garantiebedingungen

RADEMACHER Geräte-Elektronik GmbH gibt 24 Monate Garantie für Neugeräte, die entsprechend der Einbauanleitung montiert wurden. Von der Garantie abgedeckt sind alle Konstruktionsfehler, Materialfehler und Fabrikationsfehler.

**Ausgenommen von der Garantie sind:**

- ◆ Fehlerhafter Einbau oder Installation
- ◆ Nichtbeachtung der Einbau- und Bedienungsanleitung
- ◆ Unsachgemäße Bedienung oder Beanspruchung
- ◆ Äußere Einwirkungen wie Stöße, Schläge oder Witterung
- ◆ Reparaturen und Abänderungen von dritten, nichtautorisierten Stellen
- ◆ Verwendung ungeeigneter Zubehörteile
- ◆ Schäden durch unzulässige Überspannungen (z.B. Blitzeinschlag)
- ◆ Funktionsstörungen durch Funkfrequenzüberlagerungen und sonstige Funkstörungen

Innerhalb der Garantiezeit auftretende Mängel beseitigt RADEMACHER kostenlos entweder durch Reparatur oder durch Ersatz der betreffenden Teile oder durch Lieferung eines gleichwertigen oder neuen Ersatzgerätes. Durch Ersatzlieferung oder Reparatur aus Garantiegründen tritt keine generelle Verlängerung der ursprünglichen Garantiezeit ein.

### **RADEMACHER**

Geräte-Elektronik GmbH & Co. KG

Buschkamp 7

46414 Rhede (Deutschland)

info@rademacher.de

**www.rademacher.de**

Service:

Hotline 01805 933-171\*

Telefax +49 2872 933-253

service@rademacher.de

\* 14 ct/Minute aus dem deutschen Festnetz der DT AG/  
Mobilfunktarif abweichend